Zeitschrift: Schweizer Soldat : die führende Militärzeitschrift der Schweiz

Herausgeber: Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat

Band: 78 (2003)

Heft: 10

Artikel: Finito! Addio Interlaken!

Autor: Schönholzer, Hugo

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-716493

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 07.11.2025

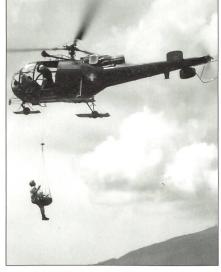
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Finito! Addio Interlaken!

Verabschiedung der Lufttransportabteilung 5 und Lufttransportgeschwader 5

Im Rahmen der Armee XXI wird die Lufttransportabteilung 5 (LT Abt 5) und das Lufttransportgeschwader 5 (LTG 5) aufgelöst. Das Gros der Formation wird neu in der Escadrille Transport Aerienne 1 integriert und von Interlaken auf den Militärflugplatz Payerne verlegt. Als Dank an die Behörden und Bevölkerung organisierten die beiden Truppenverbände unter dem Motto «Inter-Hupf» auf dem Flugplatz Interlaken ein grosses und attraktives Abschiedsfest.

Die Besucher – unter ihnen 20 Ehrengäste aus den Gemeindebehörden – erhielten einen guten Einblick in den vielseitigen Truppenalltag und lernten auf verschiedenen Arbeitsplätzen die einzelnen Truppen-



In perfekter Zusammenarbeit wird der Verletzte im Horizontalnetz zusammen mit dem Flughelfer hochgezogen.



Wm Hugo Schönholzer, Matten b. Interlaken

teile im Einsatz kennen. Bei den Kindern besonders beliebt war die von der Flieger Genie Kp 5 aufgebaute originelle Schaukel mit einem Schlauchboot. Unterhaltsam waren auch die verschiedenen Wettkämpfe wie Telefondrahtrennen oder das «Harassen hochstapeln».

Gute Zusammenarbeit

Die LT Abt 5 und das LTG 5 waren mit Alouette-3- und Super-Puma-Helikoptern seit dem Jahre 1992 auf dem Flugplatz



Präzis entleert der Pilot den Wasserbehälter über dem Feuer.



Sehr beliebt bei den Kindern, die originelle Schaukel mit dem Schlauchboot.

Interlaken stationiert. Für die gute Zusammenarbeit bedankt sich die Truppe auf diesem Wege herzlich bei den Behörden. Ein weiteres Dankeschön geht auch an die Adresse der Bevölkerung, welche immer grosses Verständnis für den Fluglärm bei Tag und Nacht hatte. Gegen 500 Armeeangehörige absolvierten jährlich ihren dreiwöchigen Wiederholungskurs in Interlaken. Die Truppe arbeitete mit den Gemeinden gut zusammen und wurde von diesen auch tatkräftig unterstützt.

Eindrückliche Demonstrationen

Zum letzten Mal zeigten die Piloten mit den Alouette-3- und Super-Puma-Helikoptern gemeinsam mit dem Bodenpersonal in eindrücklichen Flugdemonstrationen ihr grosses Können und die perfekte Zusammenarbeit. Aus dem Alouette 3 wurde mit der Seilwinde ein Flughelfer zu einem am Boden liegenden Verletzten abgesetzt. In Präzisionsarbeit zwischen dem Piloten und dem Flughelfer wurde der im Horizontalnetz geborgene Verletzte zusammen mit dem Flughelfer hochgezogen und anschliessend präzis und sicher beim Sanitätsfahrzeug abgesetzt.

Ein Super Puma bekämpfte mit seinem angehängten Wasserbehälter präzis ein Feuer. Mit einer eindrücklichen Vorführung demonstrierte der Pilot die guten Flugeigenschaften und Wendigkeit des mehrere Tonnen schweren Super-Puma-Helikopters. Nach der Rolllandung auf der Piste wurde der Helikopter bei laufenden Rotorblättern durch das Bodenpersonal schnell betankt.

Wehmütiger Abschied

Als am Schluss der Vorführungen zwei Alouette 3 und ein Super Puma mit den angehängten Fahnen und dem Wahrzeichen der LTG 5 und LT Abt 5, einer aus Holz von einem Geniesoldaten kunstvoll gefertigten grossen Heuschrecke zum letzten Male vorbeiflogen, kam doch unter den Zuschauern eine gewisse Wehmut auf. Mit dem Spruch «Nicht traurig sein, das Leben geht weiter», zerstreute der Speaker diese aber rasch. Nun schwirren die auf dem Bödeli gerne gesehenen Heuschrecken endgültig weg von Interlaken. Beim Wegfliegen rufen sie allen zu, addio Interlaken, auf Wiedersehen in Payerne!